



„Hightech – Highlife – HOCHsteiermark“

Ein Imagefilm für Industrie, Wirtschaft & Tourismus – echt lebensWERT – echt sehensWERT

In einem neuen Film begleiten die Zuschauer Arta Nura, eine 19-jährige Mitarbeiterin von Böhler Edelstahl in Kapfenberg und Max Klopff, einen Studenten der Montanuniversität Leoben einen Tag lang durch die HOCHsteiermark. Sie erleben dabei die Schönheiten, Raffinessen, Innovationen, Traditionen und regionalen Köstlichkeiten der Region. „Hightech – Highlife – HOCHsteiermark“ ist ein Film, der Lust auf die HOCHsteiermark macht und das Miteinander von Wirtschaft, Industrie & Tourismus verdeutlicht.

Dort leben, wo andere Urlaub machen, heißt das Motto des Tourismusregionalverbandes HOCHsteiermark und das nehmen auch die Wirtschaft und die Industrie auf, um ihren Fachkräften aus aller Welt die Attraktivität der Region schmackhaft zu machen. Bedeutende, regionale Unternehmen speziell aus dem Industriebereich zeigten großes Interesse an dieser Filmproduktion. Die Betriebe legen großen Wert darauf, den Mitarbeitern ein Umfeld mit großzügigen Freizeit- und Erholungsangeboten zu bieten. Beruf und Freizeit Tür an Tür. Ausgleich und Naturerlebnis so nah.

„Die HOHE Lebensqualität macht die HOCHsteiermark aus; wir können sehr stolz darauf sein und möchten unsere Begeisterung mit anderen Menschen teilen“, sagt Claudia Flatscher, Geschäftsführerin des Tourismusregionalverbandes HOCHsteiermark. Für die Produktion wurde PIWImedia GmbH & Co KG, eine Brucker Filmproduktionsfirma beauftragt. Die Dreharbeiten waren an einem Tag abgeschlossen und ein kompakter 10-minütiger „Hightech-Highlife-Hochsteiermark-Film“, in deutscher und englischer Version war entstanden.

Der Film wird allen interessierten Betrieben und Firmen kostenlos zur Verfügung gestellt. Der kleine Bruder, ein 5-minütiger „HOCHsteirischer Städtetagfilm“, wurde in diesem Zuge überarbeitet und neu aufgelegt und steht ebenfalls kostenlos als Werbeträger zur Verfügung.

Krieglach, 8. Jänner

2015

Über die HOCHsteiermark:

Die HOCHsteiermark erstreckt sich vom Steirischen Semmering zum HOCHschwab und bis über die Eisenerzer Alpen hinaus - die gebirgige Landschaft ist geprägt von türkisblauem Wasser und tiefgrünen Wäldern. Sportlich-gemütliche Aktivitäten bis hin zu Adrenalinkick versprechenden Angeboten in romantischer Naturidylle schenken mentalen Ausgleich. Eigentlich gilt die HOCHsteiermark noch als Geheimtipp, doch mit ihrer einzigartigen Montantechnologie liegt die Region voll im Trend. Der Tourismusregionalverband

HOCHsteiermark wurde 2007 gegründet und betreut die nordöstlichsten Regionen der Steiermark: Steirischer Semmering – Waldheimat – Veitsch, Kindberg – Mürztaler Streuobstregion, Pogusch – Steirische Romantik, Bruck – Kapfenberg, Leoben – Steirische Eisenstraße, die Palten – Liesing Erlebnistäler, Rund um den HOCHschwab, das Mariazeller Land und den Naturpark Mürzer Oberland. Im Jahr 2013 konnte die Region rund 834.000 Nächtigungen und rund 318.000 Ankünfte verzeichnen. Ein Großteil der Urlauber kommt aus Deutschland, Österreich, Ungarn, Slowakei, Tschechien und Italien.

Weitere Informationen unter:

Tourismusregionalverband HOCHsteiermark, Pestalozzistraße 12, A-8670 Krieglach,

Tel.: +43 (0) 3855 455 70, Fax: +43 (0) 3855 455 70 – 20, E-Mail: tourismus@hochsteiermark.at oder www.hochsteiermark.at